

## Beschlussauszug

## aus der

## 38. Sitzung der Stadtvertretung Usedom vom 21.02.2024

## Top 4 Bericht des Bürgermeisters

Der Bürgermeister berichtet, dass der Zeitraum zur letzten Sitzung relativ kurz gewesen sei und nicht allzu viel zu informieren sei.

Nichtsdestotrotz halten die Brände und Einbrüche die Feuerwehren weiterhin auf Trab. Heute gab es aktuell Hausdurchsuchungen bezüglich der Einbrüche. Das Ergebnis der Ermittlungen bleibt abzuwarten.

Unerfreulich sei, dass eine dreiwöchige Vollsperrung der Bundesstraße von Usedom zur Lieper Kreuzung erfolgen soll. Dieses haben sicherlich alle der Zeitung entnommen. Man hätte seinerzeit eine Eingabe gegen die Maßnahme machen können. Aber da war nicht klar, dass die Straßensanierung Dargen nicht fertig werde.

Laut Auskunft des Straßenbauamtes von heute wird die Baumaßnahme definitiv wie angekündigt umgesetzt!

Mit dem Landkreis laufen derzeit noch die Absprachen. Ziel wird sein, über Dargen und Stolpe eine Befahrbarkeit für Einsatz-/Rettungsfahrzeuge, Schülerverkehr und u.a. auch Pflegediente herzustellen.

An der B110 selbst wird der Radweg für Radfahrer und im Ernstfall auch Einsatzfahrzeuge befahrbar sein.

Die offizielle Umleitung für alle anderen ist über Wolgast!

Zeitfenster geplant drei Wochen Vollsperrung mit dem Ziel, wenn die Witterung es zulässt, schneller fertig zu sein

Zur Problematik Nutzung des Radweges Stolpe - Mellenthin - wer zahlt die zu entstehenden Schäden? Die Schranke ist dort bereits rausgerissen.

Frau Leppin erfragt, warum nicht halbseitig gesperrt werde. Dieses ginge doch vor kurzem auch in Richtung Anklam!

Herr Hagemann hätte hierzu auch bereits mit dem Amtsvorsteher gesprochen.

Aus Sicht von Herrn Hannemann gehe eine Vollsperrung über drei Wochen gar nicht. Was hat das Straßenbauamt für einen Aufstand gemacht als es um die Vollsperrung für die Unterführung am Aldi ginge und hier werden jetzt die Bürger wiedermal deutlich leiden.

Die Einladungen zum Stadtempfang sind raus. Der Bürgermeister hofft auch schönen Abend mit vielen Gästen.